

Öffentliches Expertengespräch der Kinderkommission: 'Woran erkennt man eine kindgerechte Kommune?'

Öffentliches Expertengespräch der Kinderkommission: "Woran erkennt man eine kindgerechte Kommune?"

'>chr />chr />chr />Eine Kinderkommission: "Woran erkennt man eine kindgerechte Kommune?"

'>chr />Diese Fragen und mehr möchte die Kinderkommission in dieser öffentlichen Sitzung unter dem Thema "Woran erkennt man eine kindgerechte Kommune aus? Was zeichnet sie aus?

'>blese Fragen und mehr möchte die Kinderkommission in dieser öffentlichen Sitzung unter dem Thema "Woran erkennt man eine kindgerechte Kommune?" erörtern. Sie hat hierzu folgende Expertinnen und Experten eingeladen:

'> Diese Brückner (Kinderfreundliche Kommunen e. V.) Jens Hubald (ISP Steinbrecher

'> Danne Lütkes (UNICEF)Interessierte Medienvertreter melden sich bitte beim Sekretariat der Kinderkommission (Telefon: +49 30 227-30551, E-Mail: kinderkommission@bundestag.de) unter Angabe des Namens, Vornamens und Geburtsdatums bis spätestens zum 22. Oktober 2012 an. Besucher werden gebeten, den Westeingang des Paul-Löbe-Hauses zu benutzen.

'> Pathen Bundestages eine Akkreditierung der Pressestelle.

'> Pilde Medienvertreter benötigen zum Betreten der Gebäude des Deutschen Bundestages eine Akkreditierung der Pressestelle.

'> Pilde und Tonberichterstatter werden gebeten, sich beim Pressereferat (Telefon: +49 30 227-32929 oder 32924) anzumelden.

'> Pilte im Sitzungssaal Mobiltelefone ausschalten!

'> Deutscher Bundestag.de

'> Patus der Republik 1

'> Pults der Republik 1

'> Pults (http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=511011" width="1" height="1") height="1" height

Pressekontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de mail@bundestag.de

Firmenkontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de mail@bundestag.de

Kein Bundestag ist wie der andere. Jedes Mal haben die Wähler neu entschieden, wer stellvertretend für alle die Regeln entwickeln soll, die dann für alle gelten werden. Jedes Mal haben die Wähler neu bestimmt, wie stark der Einfluss der einzelnen Parteien in der Volksvertretung sein soll, wer somit die Regierung bilden kann und wer in die Opposition muss. Und deshalb beginnt auch jeder Bundestag ganz von vorn. Denn die neu gewählten Abgeordneten können nicht von ihren Vorgängern vorbestimmt werden, deren Legitimität, für das Volk zu entscheiden, mit dem Zusammentreten des neuen Bundestages erlischt. Der PräsidentDer Präsident leitet nicht nur die Bundestagssitzungen (in der er sich mit seinen Stellvertretern abwechselt), er vertritt den Bundestag auch nach außen. Protokollarisch ist er als Repräsentant der Legislative nach dem Bundespräsidenten der zweite Mann im Staat. Er ist nicht nur Adressat aller Eingaben und Entwürfe von Bundesregierung, Bundesrat oder Mitgliedern des Bundestages, er setzt sich auch für die Würde des Bundestages und die Rechte seiner Mitglieder ein. Er ist der oberste Dienstherr der Bundestagsmitarbeiter und übt sowohl das Hausrecht als auch die Polizeigewalt in den Gebäuden des Parlamentes aus.